

*„Die meisten Menschen legen ihre Kindheit ab wie einen alten Hut.
Früher waren sie Kinder, dann wurden sie
Erwachsene, aber was sind sie nun?
Nur wer erwachsen wird und Kind bleibt, ist ein Mensch!“*

Erich Kästner

Kinderbetreuung

in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen



Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen

www.hoehr-grenzhausen.de

Liebe Kinder, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit dieser kleinen Broschüre möchten wir Ihnen die Kinderbetreuungsmöglichkeiten und – einrichtungen in unserer Verbandsgemeinde vorstellen.

Das Thema Kinderbetreuung nimmt einen immer größeren Stellenwert in unserer Gesellschaft und damit auch in der Arbeit der Kommunalverwaltung ein. In der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen ist die Anzahl der freien Träger (kirchliche Einrichtungen) höher als die Anzahl der Kinderbetreuungseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft (5 kirchliche und 4 kommunale). Dennoch beteiligen sich die Kommunen bei der Finanzierung der kirchlichen Einrichtungen in erheblichem Umfang.

Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte möchten für Ihren Nachwuchs einen Platz in einer Einrichtung finden, in der sich Ihr Kind wohl fühlt und auch Sie das Gefühl haben, dass es dort gut aufgehoben ist. Dazu gehören in erster Linie gut ausgebildete Erzieherinnen und Erzieher, ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen allen Beteiligten und auch eine modern aufgestellte Kindertagesstätte. Diese muss den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht werden, angefangen von kindgerechtem Mobiliar über entsprechende Essensangebote bis hin zu ansprechenden Spiel- und Bewegungsgeräten und einem möglichst freizügigen, schön angelegten Gelände.

Wir arbeiten als Verbandsgemeindeverwaltung auf hohem Niveau, partnerschaftlich mit allen in der Kinderbetreuung engagierten Institutionen und Personen zusammen. Auch wenn hier und da einmal ein Platz nicht sofort zur Verfügung steht, so sind wir doch in der Lage, innerhalb kurzer Wartefristen allen Kindern in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Sicherlich stellt das neue Kindertagesstätten-Zukunftsgesetz alle Träger im Land Rheinland-Pfalz vor große Herausforderungen, denn die dort beschriebenen Anforderungen an die Kinderbetreuung sind enorm. Hier sei nur die formulierte Betreuungszeit von sieben Stunden und die damit in Zusammenhang stehende Essensversorgung erwähnt. Die nahe Zukunft wird es zeigen, ob in den vorhandenen Gebäuden die Umsetzung wie gewünscht möglich ist oder ob nicht doch größere Investitionen notwendig sind.

Ich bin zuversichtlich, dass wir für unsere Verbandsgemeinde, in Zusammenarbeit mit den kirchlichen Trägern, den Gemeinden und den Elternbeiräten, gute Lösungen finden werden. Gute und eine funktionierende Kinderbetreuung ist ein wichtiger Faktor für die Entwicklung unserer Kinder und damit unserer Zukunft.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, freue ich mich über den Kontakt mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



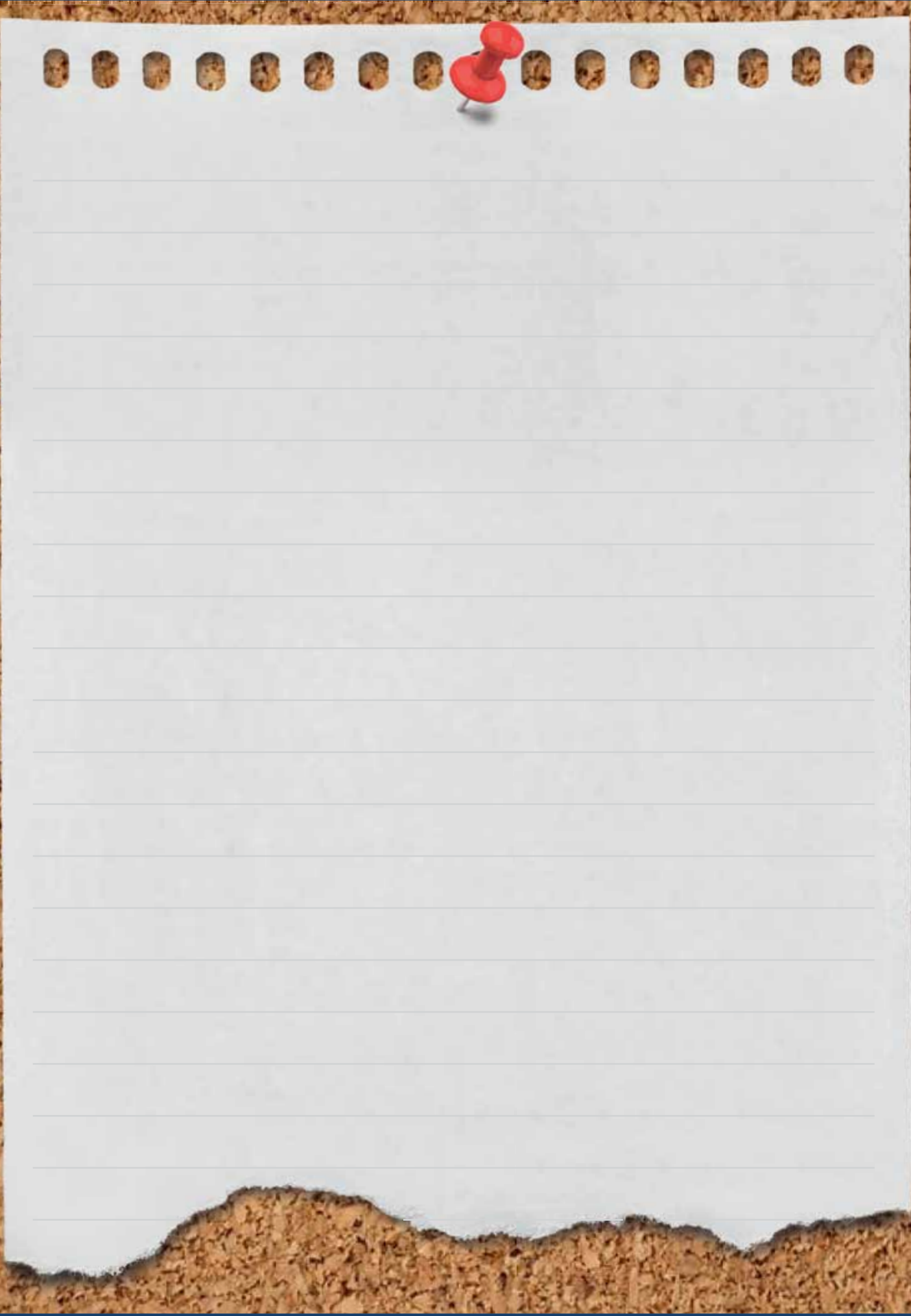
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Gerne stehen Ihnen auch die MitarbeiterInnen der Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen für Fragen zur Verfügung.

 Krista Becker
krista.becker@hoehr-grenzhausen.de
Telefon: 02624 / 104 - 169

 Saskia Konz
saskia.konz@hoehr-grenzhausen.de
Telefon: 02624 / 104 - 107

 Marco Weißer
marco.weisser@hoehr-grenzhausen.de
Telefon: 02624 / 104 - 180



Ort und Name der Kinderbetreuungseinrichtung	Seite
--	-------

- **Stadt Höhr-Grenzhausen**

Städtische Kindertagesstätte Sonnenschein	6
Städtische Kindertagesstätte Pustebume	8
Katholische Kindertagesstätte und Krippe St. Paul	10
Katholische Kindertagesstätte St. Peter	12
Evangelischer Kindergarten „Die Kinderarche“	14
Kinderhort „Zweite Heimat“	16

- **Ortsgemeinde Hillscheid**

Oberwald Kindergarten Regenbogen	18
Katholische Kindertagesstätte St. Josef	20

- **Ortsgemeinde Hilgert**

Evangelischer Kindergarten	22
----------------------------	----

Kindergartenname	Städtische Kindertagesstätte Sonnenschein
Anschrift	Parkstr. 30
Telefon-Nr.	02624 / 67 26
Fax-Nr.	
Homepage	www.hoehr-grenzhausen.de
E-Mail-Adresse	kigasonnenschein@hoehr-grenzhausen.de
Leitung	Melanie Elmers
stv. Leitung	Madeleine Lode
Kinder in der Einrichtung insgesamt	47 Kinder
Gruppenstruktur	2 Gruppen
Angebot	22 Ganztagsplätze mit Essen 25 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen) 12 U-3 Plätze

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.

Entgeltspflichtige Angebote	Ganztagsplatz: Verpflegungs- und Getränkekosten Teilzeitplatz: Getränkekosten
-----------------------------	--

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Pädagogisches Konzept

„Ihr Kind steht in unserer Einrichtung im Mittelpunkt. Wir sind eine familienunterstützende Institution, die dem Kind wertschätzend und offen entgegen geht und es beim Spielen, Forschen und Entdecken begleitet.“

Unsere Einrichtung arbeitet nach dem geschlossenen Konzept und besteht aus zwei Gruppen. Die grüne Gruppe bietet Platz für eine Gruppenstärke bis zu 25 Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren. In der roten Gruppe werden 22 Kinder von dem 4. Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut. Beide Gruppenräume sind auf die besonderen Bedürfnisse und Entwicklungsbereiche der Kinder abgestimmt.

In der pädagogischen Arbeit mit den Kindern ist es uns wichtig, einen Rahmen zu schaffen, der auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder eingeht. Hierbei legen wir unsere Schwerpunkte auf die ko-konstruktive Begleitung und Unterstützung von kindlichen Entwicklungsprozessen und möchten einen Ort schaffen, der zum Wohlfühlen und Explorieren einlädt.

Die Kindertagesstätte Pustebume ist an die Kindertagesstätte Sonnenschein angegliedert.

Auf unserer Homepage können Sie unter Kindergarten Sonnenschein unsere vollständige Konzeption einsehen.





Kindergartenname	Städtische Kindertagesstätte Pusteblume
Anschrift	Friedrich-Ebert-Str. 2
Telefon-Nr.	02624 / 94 86 09 2
Fax-Nr.	
Homepage	www.hoehr-grenzhausen.de
E-Mail-Adresse	pusteblume@hoehr-grenzhausen.de
Leitung	Melanie Elmers
stv. Leitung	Madeleine Lode
Kinder in der Einrichtung insgesamt	47 Kinder
Gruppenstruktur	2 Gruppen
Angebot	20 Ganztagsplätze mit Essen 27 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen) 12 U-3 Plätze

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.

Entgeltpflichtige Angebote	Ganztagsplatz: Verpflegungs- und Getränkekosten
	Teilzeitplatz: Getränkekosten

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.



Pädagogisches Konzept

„Ihr Kind steht in unserer Einrichtung im Mittelpunkt. Wir sind eine familienunterstützende Institution, die dem Kind wertschätzend und offen entgegen geht und es beim Spielen, Forschen und Entdecken begleitet.“

Unsere Einrichtung arbeitet nach dem geschlossenen Konzept und besteht aus zwei Gruppen. Eine der beiden Gruppen bietet Platz für eine Gruppenstärke von bis zu 25 Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren. Die zweite Gruppe betreut 22 Kinder von dem 4. Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Beide Gruppenräume sind auf die besonderen Bedürfnisse und Entwicklungsbereiche der Kinder abgestimmt.

In der pädagogischen Arbeit mit den Kindern ist es uns wichtig, einen Rahmen zu schaffen, der auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder eingeht. Hierbei legen wir unsere Schwerpunkte auf die ko-konstruktive Begleitung und Unterstützung von kindlichen Entwicklungsprozessen und möchten einen Ort schaffen, der zum Wohlfühlen und Explorieren einlädt.

Die Kindertagesstätte Pusteblume ist an die Kindertagesstätte Sonnenschein angegliedert.

Auf unserer Homepage können Sie unter Kita Pusteblume unsere vollständige Konzeption einsehen.



Kindergartenname	Katholische Kita und Krippe St. Paul
Anschrift	Jacques-Remy-Straße 18a
Telefon-Nr.	02624 / 70 04
Fax-Nr.	
Homepage	www.kath-kirche-kannenbaeckerland.de
E-Mail-Adresse	Kita-st-paul@gmx.de
Leitung	Beatrix Sabel
stv. Leitung	Caren Benderoth
Kinder in der Einrichtung insgesamt	85 Kinder 10 Plätze für Krippenkinder 12 Plätze für Kinder unter 3 Jahren 63 Plätze für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
Gruppenstruktur	4 Gruppen
Angebot	40 Ganztagsplätze mit Essen 35 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen) 10 Krippenplätze (1-3 Jahre)

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.

Entgeltspflichtige Angebote	Mittagessen	Getränkegeld	Spielgeld (freiwillig)
	Krippenplatz bis 3 Jahre (Elternbeitrag richtet sich nach der Höhe des Einkommens)		

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Unser Leitbild:

Kinder sind ein Geschenk Gottes: Wir nehmen uns gerne Ihres Kindes an!

Die Kita St. Paul ist ein lebendiger Teil der katholischen Kirchengemeinde Peter und Paul im Kannenbäckerland in der Stadt Höhr-Grenzhausen. Wir verstehen unseren Kindergarten als sinnfrohen Lebensraum, in dem Kinder aller sozialer Gruppen und Kulturkreise die Möglichkeiten und Grenzen einer Gemeinschaft erfahren.

Durch eine lebensbezogene, christlich geprägte, ganzheitliche Bildung und Erziehung begleiten wir die Kinder auf dem Weg zu einer eigenständigen, verantwortungsbewussten und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

Wir lassen uns bei unserer Arbeit leiten von der christlichen Überzeugung, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt.





Schwerpunkte der päd. Arbeit

- Elemente der offenen Arbeit (Räume mit Themenschwerpunkten)
- Interkulturelle/Interreligiöse Erziehung („Regenbogenkind-Projekt“)
- „Sprache ist der Schlüssel zur Welt“ - alltagsintegrierte Sprachförderung
- ganzjähriges Schulkind-Projekt (Wackelzähne) > „Forschen mit Fred“ - naturwissenschaftliche Experimente
- „Gesunde und ausgewogene Ernährung“ - Die Kinder erhalten ein frisch zubereitetes Mittagessen. Dabei wird auf regionale und gesunde Zutaten geachtet



Kindergartenname	Kath. Kita St. Peter		
Anschrift	Bahnhofstr. 5		
Telefon-Nr.	02624 / 28 51		
Fax-Nr.			
Homepage	www.kath-kirche-kannenbaeckerland.de		
E-Mail-Adresse	kita-st-peter@t-online.de		
Leitung	Dorothee Meier-Grohe		
stv. Leitung	Martina Gräf		
Kinder in der Einrichtung insgesamt	108 Kinder		
	13 Plätze für Kinder unter 3 Jahren		
	95 Plätze für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt		
Gruppenstruktur	5 Gruppen		
Angebot	44 Ganztagsplätze mit Mittagessen		
	64 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen)		
Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.			
Entgeltpflichtige Angebote	Mittagessen	Getränkergeld	Spielgeld (freiwillig)
Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.			

Auszug aus dem Leitbild

Geborgen in Gottes Händen



In unserer katholischen Kindertagesstätte St. Peter – ein lebendiger Teil der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul im Kannenbäckerland, Höhr-Grenzhausen - heißen wir jeden herzlich willkommen.

Wir verstehen uns als einen Ort der Begegnung, an dem alle Persönlichkeiten in ihrer Vielfalt so angenommen werden, wie sie sind.

Das Kind steht im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Dabei leitet uns das Ziel, jedes Kind so zu begleiten und zu fördern, dass es zu einer eigenständigen, verantwortungsbewussten und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit in unserer interkulturellen Gesellschaft heranwächst.

Das christliche Menschenbild ist die Grundlage unseres Handelns.

Pädagogisches Konzept

Unsere Pädagogik orientiert sich an Elementen der offenen Arbeit, die sich in folgenden Erfahrungsräumen widerspiegelt:

- Ein Kreativraum mit integrierter Tonwerkstatt
- Ein Experimentierraum
- Zwei Rollenspielräume
- Ein Bauraum
- Ein Turnraum
- Ein Raum für Rückzugsmöglichkeiten
- Ein religionspädagogisches Zimmer

Ein großes Außengelände mit unterschiedlichen Spielmaterialien rundet unser räumliches Angebot ab.

Jedes Kind ist einer Stammgruppe zugeordnet!

Schwerpunkte der päd. Arbeit

- Alltagsintegrierte Sprachbildung
- Religiöse Erziehung
- Interkulturelles und interreligiöses Lernen „Sonnenkind-Projekt“
- Arbeiten mit dem Werkstoff „Ton“
- Kennenlernen der Heimatstadt Höhr-Grenzhausen im letzten Kita-Jahr „Schnelle Tiger Projekt“



Kindergartenname	„Die Kinderarche“ Evangelischer Kindergarten
Anschrift	Martin-Luther-Straße 22
Telefon-Nr.	02624 / 65 25
Fax-Nr.	
Homepage	www.die-kinderarche.de / www.familienzentrumdiearche.de
E-Mail-Adresse	kita.hoehr-grenzhausen@ekhn.de
Leitung	Petra Menne-Gärtner
stv. Leitung	Diana Obigt
Kinder in der Einrichtung insgesamt	100 Kinder
Gruppenstruktur	4 Kindergartengruppen 1 Kinderkrippe
Angebot	48 Ganztagsplätze mit Essen 42 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen) 10 Krippenplätze (0,8 - 3 Jahre) Zu unserem Kindergarten gehört auch das Familienzentrum „die Arche“.
Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.	
Entgeltspflichtige Angebote	GZ-Platz mit Mittagessen TZ-Platz mit Getränken / Frühstücksbuffet Krippenplatz bis 2 Jahre (Elternbeitrag richtet sich nach Höhe des Einkommens)

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Pädagogisches Konzept

In unserer Kinderarche ist jedes Kind willkommen. Deshalb schaffen wir Möglichkeiten, dass auch Kinder mit Beeinträchtigungen, Behinderungen, bzw. chronischen Erkrankungen ihren Platz bei uns finden. Wir freuen uns dabei sehr über die Vielfalt der Sprachen, Religionen und Kulturen unserer Kinder.

Beziehung, Bewegung, gesunde Ernährung und das naturnahe Außengelände – dafür steht „die Kinderarche“ in Höhr-Grenzhausen. Unser Kindergarten bietet dementsprechend viel Raum für Bewegung. Dafür stehen zwei Turnräume, sowie verschiedene Spiel- und Podestlandschaften und das große naturnahe Außengelände zur Verfügung. Neben den wöchentlich stattfindenden Waldtagen, gehört auch die tiergestützte Pädagogik mit Hühnern, Hasen und Meerschweinchen zu unserem Konzept. Die jüngeren Kinder werden in den „Nestgruppen“ betreut, die älteren Kinder finden weitere anregende Spielmöglichkeiten in den Funktionsräumen des „offenen Bereiches“.

Unser Ziel: Jedes Kind als einzigartiges Geschöpf Gottes wahrzunehmen und es wertzuschätzen. Wir sind nicht da um es zu formen und zu gestalten, sondern ihm als Entwicklungsbegleiter zur Seite zu stehen, damit es zu dem werden kann, was es ist!





Kindergartenname	Kinderhort „Zweite Heimat“
Anschrift	Hermann-Geisen-Straße 44
Telefon-Nr.	02624 / 95 28 11
Fax-Nr.	
Homepage	www.juz-zweiteheimat.de
E-Mail-Adresse	hort@juz-zweiteheimat.de
Leitung	Dipl. Soz. Päd. Werner Bayer
stv. Leitung	
Kinder in der Einrichtung insgesamt	20 Kinder
Gruppenstruktur	1 Gruppe
Angebot	20 Plätze mit Essen
Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.	
Entgeltpflichtige Angebote	GZ-Platz Mittagessen Kinderhortplatz 7-14 Jahre (Elternbeitrag richtet sich nach der Höhe des Einkommens)
Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.	

Pädagogisches Konzept

Der Kinderhort „Zweite Heimat“ ist (H-)Ort für Kinder, ein Ort zum Wohlfühlen, Lachen und Spaß haben, ein Ort zum Kindsein. Der Kinderhort „Zweite Heimat“ ist ein (H-)Ort der sich an den Bedürfnissen der Eltern und Familien orientiert.

„Familienfreundliche Rahmenbedingungen“

Als familienunterstützende Einrichtung bieten wir arbeitnehmerfreundliche Öffnungszeiten bis 18.00 Uhr. An schulfreien Tagen und in den Ferien gewährleisten wir ein Betreuungsangebot von 08.00 – 18.00 Uhr. Unsere Hortkinder können garantiert an den Ferienfreizeiten des Jugend- und Kulturzentrums „Zweite Heimat“ teilnehmen, in denen wir als Hort-Team bei der Planung und Durchführung mitwirken. Unsere 1.- und 2.-Klässler werden täglich persönlich von Mitarbeiterinnen von der nahegelegenen Bushaltestelle abgeholt. Der Besuch von Musikschulen, Sportvereinen oder anderen nachmittäglichen Aktivitäten ist bei uns durch flexible Abholzeiten nach Absprache kein Problem. Die Familien unserer Hortkinder sind herzlich eingeladen, sich aktiv an allem zu beteiligen, was im Hort geschieht.

„Hausaufgabenbetreuung“

Um Ihrem Kind eine optimale Hausaufgabenunterstützung zu bieten, werden bei uns die Hausaufgaben in Kleingruppen betreut. Unsere Hausaufgabengruppen bleiben soweit wie möglich in ihrer Zusammensetzung konstant und werden ebenso konstant von einer Bezugserzieherin individuell begleitet und unterstützt. Um die nötige Ruhe und Konzentration für die Hausaufgaben zu ermöglichen, steht jeder Kleingruppe ein separater Raum zur Verfügung. Auf Wunsch der Eltern halten wir gemeinsam intensiven Kontakt zur jeweiligen Schule, um eine optimale Förderung Ihres Kindes zu gewährleisten.



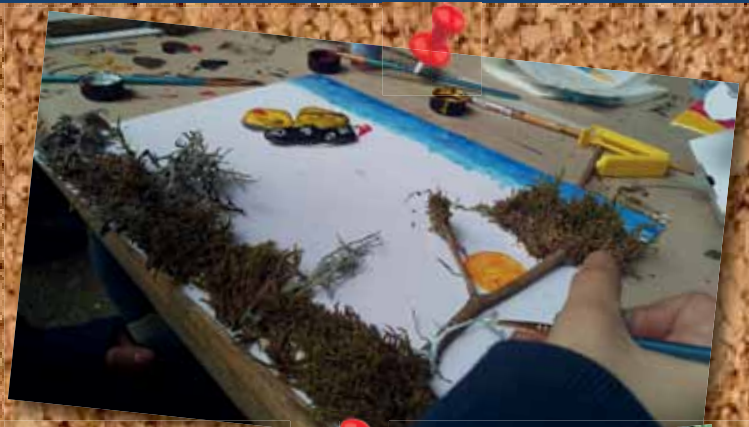
„Freizeitgestaltung“

„Schau mal die Sonne scheint, lasst uns doch heute raus gehen!“ Endlich wieder Fußball, Rennen, Spielen und Spaß haben im Hortgarten. Aufbauend auf die Bedürfnisse, Wünsche und Interessen unserer Kinder, versuchen wir gemeinsam, sinnvoll unsere Freizeit zu gestalten. Natürlich kann nicht jede Idee der Kinder umgesetzt werden, aber oft reicht ein wenig Phantasie und Kompromissbereitschaft schon aus und eine tolle Freizeitaktion ist geboren.

Unseren Kindern stehen nicht nur die Räumlichkeiten des Hortes zur Verfügung, sondern auch die Räume und vielfältigen Ressourcen des Jugend- und Kulturzentrums „Zweite Heimat“. Ein Musikraum mit verschiedenen Instrumenten, eine gemütliche Bibliothek, ein gut ausgestatteter Werkraum und noch viele weitere Möglichkeiten bieten Raum zur Entfaltung.

Immer wieder stattfindende spannende Gruppenausflüge ermöglichen besseres Kennenlernen sowohl der Kinder untereinander, als auch die Intensivierung der Beziehungen zwischen Erzieherinnen und Kindern.

Im Bewusstsein, dass Kindsein in der heutigen Zeit nicht immer nur ein Vergnügen ist, sehen wir die Freizeitaktivität als eine unserer wichtigsten Aufgaben an.



„Gemeinsame Mahlzeiten“

Auf qualitativ hochwertiges und schmackhaftes Mittagessen legen wir besonderen Wert. Hierbei achten wir auf eine ausgewogene und vielfältige Ernährung u.a. mit saisonalem Obst und Gemüse. Beim gemeinsamen Essen ist uns eine familiäre Atmosphäre wichtig. Unter dem Motto: „Was Kindern schmeckt kann auch gesund sein“ bereiten wir einmal in der Woche unsere Mahlzeit gemeinsam mit den Kindern zu. Ideen und Wünsche unserer Kinder werden an diesem Tag bei der Essensgestaltung umgesetzt.



Kindergartenname	Oberwald Kindergarten „Regenbogen“
Anschrift	Waldstraße 1a
Telefon-Nr.	02624 / 94 73 97
Fax-Nr.	S.O.
Homepage	www.hoehr-grenzhausen.de
E-Mail-Adresse	kindergartenregenbogen@hoehr-grenzhausen.de
Leitung	Kathrin Müller
stv. Leitung	Jacqueline Letschert
Kinder in der Einrichtung insgesamt	25 Kinder
Gruppenstruktur	1 Gruppe
Angebot	14 Ganztagsplätze mit Essen 11 Teilzeitplätze (vor- u. nachmittags ohne Essen) 6 Plätze für U3 ab dem 2. Lebensjahr

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.

Entgeltpflichtige Angebote	GZ-Platz Mittagessen
	TZ-Platz Getränke und Frühstück
	Jeden Freitag gibt es ein gemeinsames Frühstück vom Kindergarten zubereitet

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Pädagogisches Konzept

Der kommunale Oberwald-Kindergarten „Regenbogen“ wurde im Januar 2002 ins Leben gerufen. Seit dieser Zeit werden hier jedes Jahr bis zu 25 Kinder im Alter von 2-6 Jahren in unserer 1-gruppigen Einrichtung betreut. Träger des Kindergartens ist die Ortsgemeinde Hillscheid. Die großzügig angelegten Räumlichkeiten des Kindergartens erlauben es den Kindern, sich in verschiedenen Bereichen (wie zum Beispiel der Turnhalle) zu entfalten, sich wohl zu fühlen und weiter zu entwickeln.

Durch unser großes Außengelände und die direkte Lage am Wald, haben die Kinder die Möglichkeit, sich mit ihrer Abenteuerlust in diesem „Raum“ zu bewegen und die Natur zu erleben.

Täglich bereichern und überraschen uns die Kinder mit ihrer Lebensfreude, mit ihrer Echtheit und mit ihrer Impulsivität. Dadurch wird jeder Tag einzigartig und erlebnisreich. Wir freuen uns, die Kinder ein kleines Stück auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleiten zu dürfen!

Unsere Arbeit baut auf einem situationsorientierten Ansatz auf. Es fließen aber auch jahreszeitliche Inhalte mit ein. Die Planung unserer pädagogischen Arbeit geht grundsätzlich aus dem Interesse, den Wünschen, Bedürfnissen und Fähigkeiten der Kinder hervor. Sie haben noch Fragen oder möchten mehr über uns und unsere Arbeit wissen? Dann fragen Sie uns einfach oder kommen mal rein...in den Oberwald-Kindergarten „Regenbogen“.

Wir freuen uns auf Sie!!!





Kindergartenname	Katholische Kindertagesstätte „St. Josef“ Hillscheid
Anschrift	Waldstraße 1
Telefon-Nr.	02624 / 31 88
Fax-Nr.	02624 / 94 79 56 1
Homepage	www.kath-kirche-kannenbaeckerland.de
E-Mail-Adresse	Katholische-Kita-Hillscheid@web.de
Leitung	Ulrike Herz
stv. Leitung	Sabine Ritz
Kinder in der Einrichtung insgesamt	65 Kinder
Gruppenstruktur	3 Gruppen (1 Regelgruppe, 1 geöffnete Gruppe und 1 kleine Altersmischung)
Angebot	34 Ganztagsplätze mit Essen 31 Teilzeitplätze (vor- und nachmittags ohne Essen)
Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.	
Entgeltspflichtige Angebote	GZ-Platz Mittagessen GZ- und TZ-Platz Getränke Aufnahme von Einjährigen je nach Platzkapazität (Elternbeitrag richtet sich nach Höhe des Einkommens)

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Pädagogisches Konzept

Die Kindertagesstätte „**St. Josef**“ ist eine Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul im Kannenbäckerland.

Unsere pädagogische Arbeit wird von dem Grundverständnis katholischen Glaubens getragen. Die Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Kindertagesstätte (Kita) richtet sich außerdem nach den Bedürfnissen und der Lebenssituation der Kinder sowie nach dem Kindertagesstättengesetz von Rheinland-Pfalz.

Unsere Einrichtung ist idyllisch und ruhig am Waldrand in unmittelbarer Nähe der Grundschule gelegen. Das Außengelände bietet den Kindern zu jeder Jahreszeit die Möglichkeit, die Natur mit all ihren Sinnen zu erleben und zu begreifen. Neben einer befestigten Fläche zum Roller und Bobbycar fahren steht ihnen ein weitläufiges Hügel- und Waldgelände mit Naturspielplatz, Matschbecken, Spielhäuschen, Hangrutsche, Hochbeet u.v.m. zur Verfügung.

Unsere Kita ist eine familienergänzende, -orientierte und -unterstützende Einrichtung. Eltern, Erzieher und Träger sollten sich als Partner im pädagogischen Handeln ernst nehmen und offen miteinander umgehen.



Im Mittelpunkt aller Bemühungen steht das Kind.

Ein wesentliches Ziel unserer Arbeit in der Kita ist es, den Kindern einen breiten Rahmen zu bieten, der es ihnen ermöglicht, ihre Fähigkeiten und Begabungen zu erproben und zu entwickeln. Die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes, der Aufbau eines positiven Selbstwertgefühles und das Erlernen der Fähigkeiten, die Kinder beim Hineinwachsen in unsere Welt benötigen, stehen dabei im Vordergrund, wobei die religiöse Erziehung in die Gesamterziehung integriert ist. Denn eine Kita soll Kinder fit fürs Leben machen!



Und so sieht es in der Praxis aus:

- Selbstbestimmung und Selbsttätigkeit ermöglichen den Kindern eine Entwicklung im eigenen Tempo
- Situationen und Themen werden mit Kindern nach ihren Wünschen und Interessen erarbeitet
- spezielle Angebote in verschiedenen Bereichen (in gemischten Kleingruppen oder getrennt nach Gruppe, Alter, Fähigkeiten, Interessen)
- Kinderkonferenz: Kinder kommen zu Wort
-> Planen mit Kindern
- Päd. Arbeit in Projekten: z.B. Bauernhof; Waldtage; Ene, mene, Müll...
- Vielfältige Bewegungs- und Entdeckungsmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich
- Bewegungsbaustelle
- Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“
- das Kirchenjahr in der Pfarrgemeinde erleben
- Kinderkirche: „Groß werden mit dir, lieber Gott“
- Feste im Kirchenjahr feiern
- Brauchtumspflege
- Elternarbeit in verschiedenster Form
- die Kita als Begegnungsstätte

Wenn Sie mehr über uns erfahren möchten, vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns!



Leitsatz

Mögest du heranwachsen mit geradem Rückgrat, aufrechem Gang, festem Stand und die Kraft und den Schwung entwickeln, an einer Welt mitzubauen, in der Gott, in der das Leben einen Platz hat.

(Petra Wirth)

Kindergartenname	Evangelischer Kindergarten Hilgert
Anschrift	Bergstraße 22
Telefon-Nr.	02624 / 75 44
Fax-Nr.	02624 / 94 74 37
Homepage	www.evangelischer-kindergarten-hilgert.de
E-Mail-Adresse	kindergarten.hilgert@ekhn.de
Leitung	Nadine Di Lauro
stv. Leitung	Sandra Schneider
Kinder in der Einrichtung insgesamt	75 Kinder
Gruppenstruktur	3 Gruppen 1 Regelgruppe, 2 geöffnete Gruppen
Angebot	49 Ganztagsplätze mit Mittagessen 10 Blockplätze mit Mittagessen 16 Teilzeitplätze ohne Mittagessen Vor- und Nachmittagsbetreuung an einzelnen Tagen Von den 75 Kitaplätzen sind: 12 Stück U3- Plätze

Die Öffnungszeiten unserer Einrichtung können Sie unserer Homepage entnehmen.

Entgeltspflichtige Angebote	Mittagessen	Getränke	Spielgeld
-----------------------------	-------------	----------	-----------

Da sich die Kosten für die o.g. entgeltlichen Angebote kurzfristig ändern können, bitten wir Sie die aktuellen Kosten in unserer Einrichtung zu erfragen.

Pädagogisches Konzept



Ev. Kindergarten Hilgert

Der Evangelische Kindergarten Hilgert ist eine dreigruppige Einrichtung und bietet Kindern ab zwei Jahren bis zum Schuleintritt die Möglichkeit der Erziehung, Bildung und Betreuung.

Wir arbeiten nach dem situationsorientierten Ansatz.

Kinder sind die Zukunft und benötigen deshalb eine bestmögliche Betreuung, bei der ihnen Achtung, Respekt und Wertschätzung entgegengebracht wird und so der Grundstein für die Entwicklung einer verantwortungsvollen Persönlichkeit gelegt werden kann. Ihr Kind ist ein Teil Ihrer Familie mit eigenen Regeln, Ritualen und kulturellen Schwerpunkten, Besonderheiten und Erfahrungen. Diese gilt es wahrzunehmen und anzuerkennen, so dass alle Kinder mit ihrem familiären Hintergrund ein Teil der Einrichtung werden.



Pädagogisches Konzept

Wir sehen Ihr Kind als eine vielschichtige Persönlichkeit mit eigenem Wissen, Stärken und Fähigkeiten. Es ist wissbegierig und ein selbsttätig lernendes Individuum, das seine Umwelt selbst erforschen will. Ihr Kind begreift seine Umwelt durch das Sammeln und Verarbeiten von Sinneseindrücken. Eigene Erfahrungen unterstützen damit seine Entwicklung zur Selbständigkeit. Denn wer selbst etwas herausfindet oder erfährt, lernt dadurch intensiver! Wir trauen Ihrem Kind dies zu, helfen ihm dabei und fördern so sein Selbstvertrauen in die eigenen Kompetenzen.

Bewegungs- und Ruhephasen sind für die kindliche Entwicklung elementar wichtig, so dass Ihr Kind ein Recht darauf hat, sie ausleben zu dürfen. Diese verschiedenen Phasen unterstützen die Kinder dabei, Erfahrenes zu verarbeiten und sich so weiterzuentwickeln. Jedes Kind unabhängig seines Entwicklungsstandes, ob mit oder ohne Beeinträchtigung, hat seinen eigenen Entwicklungszeitraum, den wir ihm, so weit als möglich, gewähren.

Wir nehmen Ihr Kind so an, wie es ist, möchten seine Freude am Lernen unterstützen und ihm Zeit und Hilfen geben, sich auszuprobieren. Auf diese Weise entsteht im Alltag eine Atmosphäre gegenseitiger Achtung und Respekts, in der jedes Kind eine Bereicherung ist.

Die Kinder werden in ihrer Wahrnehmung geschult, lernen die eigenen Stärken und Schwächen ebenso kennen, wie die der anderen Kinder. Jüngere und ältere Kinder, Kinder fremder Kulturen, Kinder mit und ohne Beeinträchtigung finden so zu einem natürlichen Umgang zueinander.





Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen

www.hoehr-grenzhausen.de

